

Der Verband „RFA – Racketlon Federation Austria“ (nachfolgend kurz „Verband“) hat am 10.9.2025 die nachfolgende Geschäftsordnung für den Vorstand beschlossen:

# **Geschäftsordnung**

## **1. Allgemeines**

- (1) Diese Geschäftsordnung ist nicht Bestandteil der Satzung.
- (2) Im Rahmen des internen Kontrollsystems ist auf folgende Punkte besonders zu achten:
  - (a) Ein Vieraugenprinzip sollte bei schriftlichen Ausfertigungen verbandsintern sichergestellt werden.
  - (b) Ein Vieraugenprinzip ist bei jeglicher Art von Verträgen sicherzustellen.
  - (c) Bei Zahlungen über das Online-Banking wird das Vieraugenprinzip über eine doppelte Zeichnung sichergestellt.
  - (d) Bei In-sich-Geschäften ist die Preisangemessenheit sicherzustellen und die Zustimmung von zumindest zwei Vorstandsmitgliedern zu dokumentieren.
  - (e) Bei Auftragsvergaben ab € 10.000 sind mindestens drei Angebote einzuholen und die Gründe für die Wahl des Angebotes zu dokumentieren.

## **2. Sitzungen**

- (1) Vorstandssitzungen sollen regelmäßig, im Schnitt mindestens einmal im Monat, stattfinden. Auf Antrag eines Vorstandsmitglieds können weitere Sitzungen einberufen werden.
- (2) Die Vorstandsmitglieder sind zur Teilnahme an den Sitzungen verpflichtet. Bei Nichtteilnahme ist dem/der Vorsitzenden abzusagen.
- (3) Zu den Sitzungen lädt der/die Vorsitzende in Textform, im Verhinderungsfall, der/die Stellvertreter/in mindestens 7 Tage vor dem Termin ein.

## **3. Öffentlichkeit / Vertraulichkeit**

- (1) Die Sitzungen des Verbands sind nicht öffentlich.
- (2) Der Vorstand kann über die Zulassung weitere Personen zur Sitzung entscheiden; insbesondere kann er sachkundige Personen zulassen.
- (3) Die Teilnehmer: Innen der Vorstandssitzung haben Stillschweigen über den Verlauf und die Sitzungsergebnisse zu wahren.

#### **4. Sitzungsleitung**

Die Sitzungsleitung obliegt dem/der Vorsitzenden, im Verhinderungsfall, dem/der stellvertretenden Vorsitzenden.

#### **5. Beratungs- und Beschlussgegenstände**

(1) Gegenstand der Beratung und Abstimmung sind nur die in der Tagesordnung festgelegten Punkte.

(2) Angelegenheiten, die nicht in der Tagesordnung enthalten sind, werden zur Beschlussfassung nur zugelassen, wenn die Mehrheit der Vorstandsmitglieder zustimmt.

#### **6. Beschlussfassung**

(1) Die Vorstandssitzung ist beschlussfähig, wenn sie ordnungsgemäß einberufen wurde und den Verbandsstatuten entspricht.

(2) Jedes Vorstandsmitglied ist berechtigt, eine geschlossene Abstimmung zu beantragen.

(3) Zur Abstimmung sind nur die in den Vorstandssitzungen anwesenden Mitglieder des Vorstands berechtigt. Eine Stimmrechtsübertragung ist ausgeschlossen.

(4) Die Form der Abstimmung (offen oder geheim) bestimmt der/die Sitzungsleiter/in.

(5) Alle Beschlüsse erfolgen mit einfacher Mehrheit. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme der Vorsitzführung den Ausschlag.

#### **7. Protokollführung**

Über die Vorstandssitzungen ist ein Protokoll zu fertigen.